

Drees, Johannes

Stand: 05.04.2026

Geburtsdatum:	12. Oktober 1894
Sterbedatum:	30. August 1944
Alternative Namen:	Drees, Johannes Heinrich
Geburtsort:	Pye <Osnabrück>
Sterbeort:	Compiègne (Frankreich)
Wirkorte:	Osnabrück; Göttingen
Tätigkeit:	Landwirtschaftsfunktionär; Generalsekretär; Politiker; Mitglied des Reichstages
Akademischer Grad:	Dr. agr.

Biographische Anmerkungen

Von 1919 bis 1922 studierte er Landwirtschaft in Göttingen; 1924 wurde er in Göttingen zum Dr. phil. promoviert; von 1922 bis 1926 Geschäftsführer des Niedersächsischen Bauernvereins mit Sitz in Osnabrück, wechselte er 1926 in das Amt des Generalsekretärs des Landwirtschaftlichen Hauptvereins in Osnabrück; 1934 bis 1937 Anstellung in der Verwaltungshauptabteilung der Landesbauernschaft; ehrenamtlich engagierte er sich von 1925 bis 1929 als Zentrumsmitglied im Kreistag in Osnabrück; nach der Wahl am 20. Mai 1928 zog er als Abgeordneter in den Deutschen Reichstag ein, wo er bis November 1933 den Wahlkreis 14 (Weser-Ems) vertrat; von 1937 bis 1939 war er Schätzer in Wehrmachtsfragen bei der Landesbauernschaft Hannover; nach anderen Angaben gefallen am 3. oder 30.09.1944.

Biographische Quellen

[BHGRO \(1990\), S. 68-69](#) ; [Herlemann \(2004\), S. 88-89](#) ; [Emsländische Geschichte. 6 \(1997\), S. 207-211](#)

Weitere Verknüpfungen

[Deutsche Biographie](#)

[Literatur zur Person](#)

GND: [128205792](#)

Letzte inhaltliche Bearbeitung: 27.03.2006